

Abendmahlkelch, Silber, schwach vergoldet, 136 mm Fußweite, 224 mm hoch. Fuß (beschädigt und genietet) im Sechspafs. Knauf als plattgedrückte Kugel mit JHESVS (ohne Roteln). Am Fuße das Maxensche Wappen, bez.: J H v M (Joachim Heinrich von Maxen) und das Riedingersche Wappen, bez.: B M G v R. Auf einem dritten Pafs ein Kreuz. Im Innern des Fußes:

L. S. G. L. P. 1658 d. 23. Junii. (Laurentius Storch, Gratia loci Pastor.)

Gemarkt wie nebenstehend.



Patene, Silber, schwach vergoldet, 131 mm Durchmesser. Rand im Sechspafs. In der Mitte aufgelötet aus Silber: liegendes Lamm mit Heiligenschein und Kreuzfahne in einem Kranz. Auf der Unterseite gepunzt:

Laurentius Storch | Past. zu Spitzkunners- | dorf Aetat. 80 | Minist. 56 | A^o 1708.

Oblatenschachtel, Silber, oval, 113 : 85 mm messend, 52 mm hoch. Auf dem Deckel mit stumpfem Punzen eingedrückte Akanthusranken und Bänder. Ebenso eine Blattranke um den Fuß laufend. Auf der Seite gepunzt:

Christoph Elger Past. in Spitz Cunnersdorff am Tage der Einweihung den 18. Novemb.

1.7.1.6.

Abendmahlkanne, Zinn, 14 cm Fußweite, 177 mm hoch, ohne Deckelknopf. Schlichte Form ohne Ornamente, mit kurzer Schnauze. Auf der Unterseite bez.: C. G. E. | 1716 | den 18. Novemb.

Gemarkt mit Zittauer Beschau und einem Anker mit undeutlichen Buchstaben, vielleicht G. F. R., in ovalem Feld.

Bildnisse.

Bildnis des Pastors Christoph Elger, † 1734.

Oel, auf Leinwand, oval, 74 : 87 cm messend.

Bruststück. Im Pfarrrock mit Beffchen. Bartloses Gesicht mit freundlichen Augen und grauer Allongeperücke. Mit der Rechten auf ein Kruzifix deutend, über dem steht: Crucifixum Elegi. Die Linke weist auf den aufgeschlagenen Bibeltext Psalm 73. V. 28. Bez.:

Hr. Christoph Elger, Pastor | allhier, ward gebohren zu Marglissa | A^o 1670. den 23. Decembr., beruffen zum | Pfarr Dienst Ao 1700. den 18. Jan. starb | seelig Ao. 1734.

den 19. Octobr. in | 64. Jahr seines Alters, und | 35. seines Predig- | Amtes.

Hängt an der Westwand in der Kirche.

Bildnis der Christiane Tugendreich von Kanitz geb. von Kyau, † 1749.

Oel, auf Leinwand, oval, 69 : 80 cm messend.

Halbe Figur. Langes, glattes und ausdrucksloses Gesicht, im gepuderten Haar eine Rose. Gelbseidene, ausgeschnittene Taille mit weiten Aermeln. Darüber ein roter Mantel. Rechts das Kyausche Wappen. Auf der Rückseite bez.:

C. T. v. K. | Fr. Kammer-Herrn v. Kanitz | G. v. K.

Hängt an der Westwand in der Kirche.

Denkmäler.

Denkmal des Eleutherius von Temritz, † 1686. (Fig. 222.)

Sandstein, 100 : 182 cm messend.

Vollfigur in Relief, in offenem Rock und langer, mit Ornamenten bestickter Weste, kurzen, am Knie zusammengebundenen Hosen und Schnallenschuhen.